SCHWERPUNKTE SETZEN

INFORMATIONEN ZU DEN FÄCHERN IM WAHLPFLICHTBEREICH

IFWG GESAMTSCHULE

SCHWERPUNKTE SETZEN

LIEBE SCHÜLERIN // LIEBER SCHÜLER

Mit Beginn des 7. Jahrgangs können alle Schülerinnen und Schüler der Fritz-Winter-Gesamtschule mit der Wahl eines Faches aus dem Wahl-Pflichtbereich (kurz: WP) einen individuellen Schwerpunkt ihrer Schullaufbahn festlegen.

Die Wahl findet zeitlich am Ende des 6. Jahrgangs statt.

Zur Wahl stehen

- die sprachlichen Fächer
  - » Latein
  - » Französisch
  - » Türkisch
- der Schwerpunkt Naturwissenschaft mit Biologie, Chemie und Physik
- der Schwerpunkt Arbeitslehre mit Hauswirtschaft, Technik und Wirtschaft
- der Schwerpunkt Darstellen und Gestalten

Zunächst einige wichtige allgemeine Informationen:

Das gewählte Fach ist ein weiteres Hauptfach und spielt eine besondere Rolle bei deinem Schulabschluss. Eine gute Note am Ende der Klasse 10 ist wichtig. Wir empfehlen dir daher ein Fach zu wählen, in dem du besonderen Spaß am Lernen hast und eine gute Note erreichen kannst.

Alle Fächer des Wahl-Pflichtbereiches werden in der Regel mit drei Unterrichtsstunden pro Woche unterrichtet. In allen Fächern werden Klassenarbeiten geschrieben.

Für das Abitur benötigst du zwei Fremdsprachen. Die erste Fremdsprache ist für alle Englisch. Die zweite Fremdsprache kannst du ab Jahrgang 7 wählen. Die Fritz-Winter-Gesamtschule bietet aber auch die Wahl einer weiteren Fremdsprache ab Jahrgang 9 mit Französisch oder Spanisch und ab Jahrgang 11 mit Spanisch oder Latein an.

Hinweis für die Schülerinnen und Schüler der Kunst.Klasse! und Sport. Klasse!:

In den Jahrgängen 9 und 10 liegen die zwei zusätzlichen Kunst- und Sportstunden im Stundenplan parallel zur weiteren Fremdsprache. Wir empfehlen dir deshalb, die zweite Fremdsprache ab Jahrgang 7 oder später ab Jahrgang 11 zu wählen.

LATEIN

SCHWERPUNKT FREMDSPRACHEN

Was spricht dafür, Latein ab Jahrgang 7 als 2. Fremdsprache zu wählen?

- das günstige Einstiegsalter
- die Lernbereitschaft in diesem Alter, die bessere Chancen schafft, das Gelernte zu behalten und darauf aufzubauen
- Latein bietet die ideale Grundlage für ein besseres Verständnis der deutschen Sprache, ihrer Fremdwörter und ihrer grammatischen Strukturen
- Latein fördert die Ausdrucksfähigkeit und erweitert den Wortschatz im Deutschen
- Latein fördert Konzentrationsfähigkeit, Genauigkeit und die Fähigkeit zu logischem Denken
- Latein fördert selbstgesteuertes Lernen (u.a. mit Lernapps, digitalen Rätseln und Quizzen sowie Lernvideos)
- eine optimale Basis für den Erwerb weiterer Fremdsprachen und das Verständnis von Fachsprachen
- die Möglichkeit zur Vorbereitung auf das Latinum und damit den Zugang zu vielen Studienfächern

Was bietet das Fach Latein?

- Einblicke in die römische Geschichte, das Alltagsleben und die Kultur (sowohl virtuell, durch digitale Stadtrundgänge und Erkundungen wichtiger römischer Orte, wie dem Forum Romanum, als auch ‚live' bei der Romfahrt des Lateinkurses in Jahrgang 9)
- Lektionen, die eine Identifizierung mit Kindern im antiken Rom ermöglichen
- Heranführen an systematisches Arbeiten und Lernen
- Lernen mit Sorgfalt, Genauigkeit und Geduld
- Einführung neuer Grammatik, immer im Zusammenhang des Lektionstextes
- langsame Vorbereitung auf anspruchsvollere Texte und Themen, die auf die Lektürearbeit vorbereiten
- ein ansprechendes, modernes neues Lehrwerk mit vielfältigen Aufgabenformaten, multimedialen Angeboten und dem Lernmaskottchen ‚Lupus'

Wer sollte Latein lernen?

Jemand,

- der viel über die Kultur und das Leben der Menschen, die Latein gesprochen haben, erfahren möchte.
- der gerne Grammatik und Vokabeln (Latein – Deutsch) lernt.

Worin unterscheidet sich Latein lernen von anderem Fremdsprachenunterricht?

- Die Unterrichtssprache ist Deutsch.
- Die Übersetzung lateinischer Texte steht im Vordergrund.
- Wir untersuchen die Zusammensetzung von Wörtern, Sätzen, Texten.
- Wir sprechen also über Sprache statt in der lateinischen Sprache.

Was spricht dafür, Französisch ab Jahrgang 7 als 2. Fremdsprache zu wählen?

- Durch Französisch entdeckt man andere Kulturen, Lebensstile, Mentalitäten: L'art de vivre - die französische Kunst zu leben. Wer neugierig ist auf Unterschiede, entdeckt auch sein eigenes Land neu und sieht die Welt mit anderen Augen.
- Französisch lernen eröffnet große Chancen für den beruflichen Erfolg. Frankreich und Deutschland sind wichtige Wirtschaftspartner in Europa.
- Einige Jahre in Frankreich zu leben und zu arbeiten gehört zum beruflichen Alltag vieler Menschen in Deutschland.
- Aber natürlich braucht man auch bei uns im Alltag Französisch: Tausende von französischen Unternehmen haben Filialen in Deutschland. Zum gegenseitigen Verständnis reicht Englisch nicht mehr aus.

Was bietet das Fach Französisch?

- Ziel des Französischunterrichts bis Jahrgang 10 ist es, grundlegende Kenntnisse in der französischen Sprache zu vermitteln, mit deren Hilfe man sich mündlich und schriftlich verständlich machen kann. Eine wichtige Rolle im Französischunterricht spielt dabei die gesprochene Sprache.
- Damit sich die Schüler möglichst schnell und zunächst mit einfachsten Mitteln verständlich machen können, wird Französisch als Unterrichtssprache benutzt. Der Unterricht läuft also meist einsprachig ab.
- Es wird von Anfang an auf die geschriebene Sprache Wert gelegt, um ein notwendiges Gleichgewicht zwischen Sprechen und Schreiben zu erreichen.
- Um den Schülerinnen und Schülern möglichst früh die Möglichkeit zu geben die französische Sprache außerhalb der Schule anzuwenden, ist für die Jahrgangsstufe 7 oder 8 eine Fahrt nach Frankreich und Luxemburg geplant.
- Für die Jahrgangsstufe 10 wird eine Abschlussfahrt nach Paris organisiert.

In Frankreich und Luxemburg sammeln die Schülerinnen und Schüler viele neue Eindrücke und sind gefordert ihre sprachlichen Kenntnisse in alltäglichen Situationen unter Beweis zu stellen.

Wer sollte Französisch lernen?

Jemand, der

- Spaß am Erlernen von Sprachen und keine großen Schwierigkeiten in Deutsch, Englisch und Rechtschreiben hat.
- Interesse an der Sprache und an dem Land hat.
- die Bereitschaft mitbringt Vokabeln zu lernen - ohne allzu große Mühe.
- gerne aktiv mündlich mitarbeitet, da Mitarbeit von besonderer Bedeutung ist, denn eine Sprache lernt man durch Sprechen.

FRANZÖSISCH

SCHWERPUNKT FREMDSPRACHEN

Sogar ein Diplom kann erworben werden

Ab Jahrgang 8 besteht die Gelegenheit der Vorbereitung auf die DELF-Prüfung (Diplôme d´´Etudes en Langue Française). Interessierte Schülerinnen und Schüler können ein Diplom erwerben, das Chancen in Europa eröffnet und international anerkannt ist.

SCHWERPUNKT
FREMDSPRACHEN

Was spricht dafür, Türkisch ab Jahrgang 7 als 2. Fremdsprache zu wählen?

Diesen Schwerpunkt können nur Schülerinnen und Schüler wählen, die die türkische Sprache beherrschen. Das Fach ist für Neuanfänger nicht geeignet.

- In Nordrhein-Westfalen ist Türkisch als zweite Fremdsprache anerkannt. Die Fritz-Winter-Gesamtschule hat entsprechend ausgebildete Lehrerinnen und Lehrer und ist deshalb in der Lage dieses Fach anzubieten.
- Der Unterricht ist von Beginn an einsprachig. Die sprachliche Kompetenz wird natürlich noch erweitert, aber im Mittelpunkt stehen Themen aus gesellschaftlichen, politischen, kulturellen und historischen Bereichen. Das Lesen und Verstehen literarischer Texte ist dabei ebenso bedeutend.
- Dadurch erhalten die Schülerinnen und Schüler eine intensive Auseinandersetzung mit den Ursprüngen ihrer eigenen Familie und Kultur.
- Die wirtschaftliche Zusammenarbeit zwischen Deutschland und der Türkei wird in den nächsten Jahren wachsen. Wer über eine gute Sprachkompetenz verfügt, kann bessere Berufsaussichten haben.
- Die von Jahrgang 7 bis 10 belegte Fremdsprache Türkisch erfüllt die Fremdsprachenbedingung für das Abitur.

TÜRKISCH

SCHWERPUNKT

NATURWISSENSCHAFTEN

Was spricht dafür, Naturwissenschaften zu wählen?

Fragen über Fragen – sind der Ausgangspunkt!

Wann lebten die ersten Lebewesen?
Warum fällt ein Stein zu Boden?
Was ist Energie?
Wieso sinkt ein Schiff nicht?
Wie kommt ein Flugzeug in die Luft?
Woraus setzen sich Luft und Wasser zusammen?

...so oder anders sehen die vielen Fragen aus, denen im Schwerpunkt Naturwissenschaften auf den Grund gegangen werden kann. Wer neugierig ist und viel über die Natur erfahren möchte, ist hier genau richtig aufgehoben.

- Natur und Umwelt stehen in einem sinnvollen Zusammenhang und dementsprechend sind die Grenzen zwischen den einzelnen Fächern Biologie, Chemie und Physik fließend. Aus diesem Grunde werden auch bei dem Schwerpunkt Naturwissenschaften alle drei Fachbereiche berücksichtigt.

Die für jede Klasse im Stundenplan integrierten Stunden im Fach Naturwissenschaften und die zusätzlichen Stunden im WP-Fach Naturwissenschaften können einen echten naturwissenschaftlichen Schwerpunkt bilden.

Wer sollte Naturwissenschaften wählen?

Zu vielen Themen werden Experimente geplant und durchgeführt. Genaue Beobachtungen in der Natur, mit der Lupe oder unter dem Mikroskop sind angesagt. Wenn es dabei knifflig wird, ist ein bisschen Geduld notwendig. Wichtig ist auch das sorgfältige Aufschreiben der „Forschungsergebnisse“. Ergebnisse der eigenen Arbeit oder der Arbeit im Team müssen gut präsentiert und erklärt werden. Dazu sind manchmal auch Zeichnungen, Diagramme und Rechnungen nötig. Die Fachsprache der Naturwissenschaften wird dabei von Jahr zu Jahr konsequent erlernt und benutzt.
Natürlich können nicht alle Fragen durch eigenes Forschen beantwortet werden. Deshalb ist es gut, wenn Bereitschaft und Neugierde besteht, zu lesen, anzuschauen und auszutüfteln, was andere Forscherinnen und Forscher herausgefunden haben und wie sie dabei vorgegangen sind.

SCHWERPUNKT

ARBEITSLEHRE

Der Schwerpunkt setzt sich aus den folgenden Fächern zusammen:

- Hauswirtschaft
- Technik
- Wirtschaft

Zu Beginn wird das Wahlpflichtfach Arbeitslehre durchgehend fächerintegriert unterrichtet, sodass die Schüler*innen in allen drei Teilfächern des Lernbereichs Erfahrungen machen können. Aufgrund der besonderen fachlichen Unterrichtsorganisation wird das Wahlpflichtfach zunächst im halbjährlichen Wechsel als Hauswirtschaft/Wirtschaft und Technik/Wirtschaft unterrichtet. Danach können sich die Schüler*innen individuell für ihren persönlichen Schwerpunkt entscheiden. Der gewählte Schwerpunkt Hauswirtschaft/Wirtschaft oder Technik/Wirtschaft wird bis zum Abschluss der Sekundarstufe I beibehalten.

Hauswirtschaft / Wirtschaft

So vielfältig wie das Leben ist auch das Fach Hauswirtschaft/Wirtschaft. Es knüpft direkt am Leben der Schüler*innen an und vermittelt Alltagskompetenzen, die weit über die Schulzeit hinaus wertvoll sind.
Hauswirtschaft/Wirtschaft findet überall statt – im Klassenraum, zu Hause, in der Schulküche, in der Mensa, im Schulgarten, im Supermarkt um die Ecke oder auf dem Bio-Bauernhof. Nahrungszubereitungen in der Küche werden mit spannenden alltagsnahen Fragen verknüpft. Dabei kommen auch wirtschaftliche Aspekte nicht zu kurz:
Was ist eine gesundheitsförderliche Ernährung? Wie wird mein Einkaufskorb nachhaltiger? Was muss ich beim Online-Banking beachten? Wie finanziere ich meine erste eigene Wohnung? Diese und viele weitere Fragen werden genau unter die Lupe genommen.

Technik / Wirtschaft

Der Mensch eroberte sich seine Umwelt, indem er anfing technische Revolutionen immer schneller umzusetzen: vom Faustkeil der Steinzeit über das Bronzebeil der Metallzeit und die Maschinen der industriellen Revolution bis hin zur Computertechnologie der Neuzeit. So ist es nicht verwunderlich, dass uns die Technik auf Schritt und Tritt begleitet.
Doch wie die die technischen Erfindungen funktionieren, bleibt vielen ein Geheimnis, es sei denn, sie wählen den Schwerpunkt Arbeitslehre. Dabei werden nicht nur die Fragen nach dem „Wie“ geklärt, sondern es wird auch „praktisch“ an der Werkbank in den speziell dafür ausgestatteten Technikräumen gearbeitet. Hinzu kommen ökonomische Gesichtspunkte der Arbeitswelt aus Industrie, Handwerk und dem Dienstleistungsbereich. Hierbei fließen ebenfalls Aspekte zur beruflichen Orientierung und Lebensplanung ein, auch hier ganz „praktisch“ anhand von Betriebserkundungen und Werkpraktika umgesetzt.

.

Was spricht dafür, Darstellen und Gestalten zu wählen?

- Wer sein Interesse an Kunst, Musik, Film und Theaterspiel weiter ausbauen möchte und evtl. in der Profilklasse Kunst schon einen Schwerpunkt gelegt hat, kann sich hier noch weiterentwickeln.
- Wer gerne im Rampenlicht steht, ist hier genau richtig, denn es geht um Folgendes:
- Einen Bühnenauftritt planen
- Sich zu Musik bewegen
- Bilder in Bewegung versetzen
- Gedichte oder andere Texte in einer Bühnenszene darstellen
- Eine Szene als Klassenarbeit vorspielen
- Kleine Videos produzieren
- Man lernt, wie man sich von Kunst, Literatur, Film und Musik anregen lässt und etwas auf der Bühne und im Film darstellt, wie man selbst erdachte Texte und Stücke schreibt und umsetzt, wie Kostüme, Masken, Requisiten und Bühnenbilder entworfen und hergestellt werden.

Wer sollte den Schwerpunkt Darstellen und Gestalten wählen?

Schülerinnen und Schüler,

- die sich auf der Bühne darstellen möchten,
- die ihre Körperwahrnehmung und ihre Präsenz auf der Bühne verbessern möchten,
- die sich durch Kunst, Musik, Film und Texte anregen lassen,
- die kreativ und fantasievoll sind und das gerne zum Ausdruck bringen,
- die vielfältig interessiert sind und Neuem und Unbekanntem gegenüber offen sind,
- die gerne in Gruppen und im Team arbeiten.

Ziel des Unterrichts ist es, ein Bühnenstück zu entwickeln, das der Öffentlichkeit am Theatertag präsentiert wird.

SCHWERPUNKT

DARSTELLEN & GESTALTEN

Nun ist es an dir, die richtige Wahl zu treffen.

Überlege dir wirklich gut, welches der 6 Fächer du wählst. Dein Interesse und die Aussicht auf eine gute Note sollten ausschlaggebend sein. Deine Klassenleitung wird dich bei der Wahl unterstützen!

Zur Vorbereitung deiner Wahl empfehlen wir dir, die folgende Tabelle auszufüllen. Setze für jedes Fach ein Kreuz in die Spalte, die für dich in Frage kommt.

FACH	*Ich kann mir gut vorstellen, das Fach zu wählen*	*Ich kann mir vielleicht vorstellen, das Fach zu wählen*	*Ich kann mir nicht vorstellen, das Fach zu wählen*	*Das weiß ich nicht*
Latein				
Französisch				
Türkisch				
Naturwissenschaft				
Arbeitslehre				
Darstellen und Gestalten				

WWW.FRITZ-WINTER-GESAMTSCHULE.DE